

VDC Newsletter November 2009

Der VDC Newsletter ist der monatliche Informationsdienst des Virtual Dimension Centers (VDC) Fellbach mit Neuigkeiten aus dem Netzwerk sowie Nachrichten und Terminen rund um das Thema Virtual Engineering. Tagesaktuelle Nachrichten sind auf www.vdc-fellbach.de verfügbar.

===== VDC Spezial =====

Erfolgreiche Premiere des Virtual Efficiency Congress

Am 5. und 6. November 2009 veranstaltete das Virtual Dimension Center Fellbach gemeinsam mit Partnern in Stuttgart erstmalig den Virtual Efficiency Congress. Und bereits bei seiner Premiere konnte der größte Virtual-Reality-Kongress Deutschlands überzeugen. Mit mehr als 250 Besuchern an zwei Tagen und knapp 30 Ausstellern zeigte der Kongress eine umfassende Leistungsschau rund um virtuelle Technologien. Namhafte Redner zeigten von Anwender- und Herstellerseite in ihren Vorträgen Einsatzmöglichkeiten und Nutzen der Virtual-Reality-Technologie und warfen einen Blick in die Zukunft der Entwicklungen. Mit vielen Weltpremieren und einer Reihe von noch nie in der Öffentlichkeit gezeigten Produkten und Themen präsentierte sich der Virtual Efficiency Congress aber auch als eine Show der Neuheiten. Bilder vom Kongress sowie die Vorträge der Referenten stehen online in der Mediathek bereit.

www.virtual-efficiency.de

Career Tours: Angebot der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart für VDC-Mitglieder

Im Wettstreit um begehrte Hochschulabsolventen spielen Bekanntheit und Image eines Unternehmens eine entscheidende Rolle. In der Gunst der Berufsanfänger haben größere Firmen und Markenartikel einen deutlichen Vorteil vor weniger bekannten, kleineren Betrieben, die den Studierenden oft kein Begriff sind. Mit ihrem Service Career Tours bietet die regionale Wirtschaftsförderung den VDC-Mitgliedern ein wirkungsvolles Instrument, um diesen Nachteil auszugleichen und möglichst frühzeitig mit den Studenten und Absolventen renommierter Hochschulen in Kontakt zu kommen.

www.vdc-fellbach.de/download.php?file=News/downloads/Webseitennews/Infoblatt_Career_Tours.pdf

Dialogveranstaltung: Die neue Maschinenrichtlinie – Vorträge jetzt online

Das Packaging Excellence Center (PEC) Waiblingen, die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart und das VDC Fellbach luden am Mittwoch, 25. November 2009, zur Dialogveranstaltung „Die neue Maschinenrichtlinie – Herausforderungen und Lösungen“ in Waiblingen ein. Knapp 100 Teilnehmer erlebten verschiedene Sichtweisen rund um das Thema „Neue Maschinenrichtlinie“. Oliver Wahler von IndustrieHansa und Heiko Bäuerle von KET TECHNIK zeigten am praktischen Beispiel einer Verpackungsmaschine, wie sich Augmented Reality als eine einfache und innovative Wartungsanleitung einsetzen lässt. Die Vorträge finden Sie online unter

www.vdc-fellbach.de/?page_name=Downloads&Dir=/Vorträge/2009-11-25%20Neue%20Maschinenrichtlinie

VDC unterstützt Digital Factory 2010 mit eigenem Schwerpunkt Visualisierung

Die Digital Factory, Internationale Leitmesse für integrierte Prozesse und IT-Lösungen, präsentiert vom 19. bis 23. April 2010 einen Überblick über maßgeschneiderte Software-Tools für die Produktentwicklung, für Planung, Produktion und Services. Im Rahmen der HANNOVER MESSE ist die Digital Factory mit den Ausstellungsschwerpunkten Virtuelle Produktentwicklung (CAx), Produkt-Lebenszyklus-Management (PDM, PLM), Produktions- und Prozessplanung (ERP, PPS) Fertigung/Automation (MES), Prozessintegration, Auftragsabwicklung sowie Technischer Vertrieb und Service im kommenden Jahr erneut ein wichtiges Branchenereignis für Anbieter und Anwender technischer IT. Für die konzeptionelle Unterstützung des Themenschwerpunkts Visualisierung wurde das Virtual Dimension Center (VDC) Fellbach gewonnen.

<http://www.umweltruf.de/news/111/news0.php3?nummer=31597>

cyberOne Hightech Award 2010

Die Wirtschaftsinitiative Baden-Württemberg: Connected schreibt zum 12. Mal in Folge den bwcon: Hightech Award CyberOne aus. Ausgezeichnet werden innovative Konzepte und Lösungen aus allen Technologie-Branchen wie z.B. Software/Hardware, Multimedia, Online und Mobile Business, uvm. Das VDC Fellbach ist auch im Jahr 2010 wieder Netzwerkpartner des cyberOne Hightech Awards

www.vdc-fellbach.de/download.php?file=News/downloads/Webseitennews/CyberOne_Flyer_final.pdf

Das VDC auf der Euromold

Es ist wieder so weit, die EuroMold - Weltmesse für Werkzeug- und Formenbau, Design und Produktentwicklung - öffnet vom 2. - 5. Dezember 2009 zum 16. Mal Ihre Pforten. Zahlreiche Sonderschauen und Konferenzen vertiefen einige Bereiche der Prozesskette. Das VDC Fellbach nimmt in Person des technischen Geschäftsführers Dr. Christoph Runde als Konferenzredner teil. Ebenso als Referenten dabei sind Martin Zimmermann von VISENSO, Dr. Ulrich Häfner von imsys, Sebastian Grimm von ICIDO und Peter Schickel von bitmanagement.

www.euromold.com

Das VDC auf dem Creativity World Forum

Das Creativity World Forum (CWF) 2009 bietet in einem Kongress am 1. und 2. Dezember im Forum Ludwigsburg Redner/innen und Panels ein hochkarätiges künstlerisches und politisches Rahmenprogramm und Gelegenheiten zum Networking. Das VDC Fellbach ist zusammen mit dem Fraunhofer IAO als Aussteller präsent.

www.cwf2009.de

===== VDC Analyse =====

IMS veröffentlicht Roadmap IMS 2020

Die weltweite Vereinigung Intelligent Manufacturing Systems IMS hat nun ihre Roadmap zu Top-Themen der Produktionstechnik der Zukunft vorgelegt. VDC-Mitglieder findet die komplette Roadmap im Download-Bereich des VDC-Intranets unter "Positionspapiere und Analysen".

[www.vdc-fellbach.de/download.php?file=News/downloads/Webseitennews/Roadmap - Executive Summary.pdf](http://www.vdc-fellbach.de/download.php?file=News/downloads/Webseitennews/Roadmap_-_Executive_Summary.pdf)

Studie zur Zukunft der Informationsgesellschaft veröffentlicht

Rund 550 IKT-Experten aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft wurden zu wesentlichen Entwicklungen ihrer Branchen für die kommenden zwanzig Jahre befragt. Die Herausgeber der Studie - Münchner Kreis, EICT, Deutsche Telekom und TNS Infratest - wollen mit den Ergebnissen eine breite gesellschaftliche Diskussion über die Bedeutung und zukünftige Entwicklung der Informations- und Kommunikationstechnologien und Medien anregen. Aus den Befragungsergebnissen leiten die Herausgeber zentrale Handlungsempfehlungen für Politik und Wirtschaft ab.

www.zukunft-ikt.de

===== Nachrichten & Aktuelles =====

Simulation verstehen

Im Rahmen des "EU-Programm für lebenslanges Lernen" startet im März 2010 das Lernarrangement "e-FEM für Praktiker". Das EU-geförderte Weiterbildungsangebot vom CADFEM-Geschäftsbereich esocaet und Hochschulpartnern richtet sich an Konstrukteure, Techniker und Testingenieure. Die Kenntnis der Simulationstechnik bedeutet Lösungskompetenz für Probleme, mit denen sich die Fachleute in der Industrie täglich auseinandersetzen müssen. Galt FEM bis in die jüngste Vergangenheit als eine Sache für Spezialisten, öffnen neue Software-Tools mit ihren FEM-Komponenten breitere Anwendungsmöglichkeiten. Allerdings fehlt oft noch das nötige Know-how, um sie gezielt einzusetzen.

www.autocad-magazin.de/index.php?level=1&CatID=19&inhalt_id=19&presse=6956&do=showDetail

Neues mit INFITEC arbeitendes Stereodisplay entwickelt

Im Projekt HEyeWall entwickelte das Institut für Graphische Datenverarbeitung der Fraunhofergesellschaft in Darmstadt in Zusammenarbeit mit I.S.I., einem Unternehmen für professionelle Studioinstallationen, ein mit INFITEC arbeitendes Stereodisplay. Dieses Display besticht durch eine ultrahohe Auflösung von 6144 x 3072 Bildelementen. Die Bildschärfe erreicht dabei ultimative Werte: bei einem Abstand von mehr als drei Meter zum Display übersteigt die Bildpunktdichte im Auge des Betrachters die eigene Netzhautauflösung.

www.infitec.de/index.php?option=com_content&view=article&id=52&Itemid=37&lang=de

Barco „redefines“ Kommunikation mit den Kunden

Barco hat kürzlich die erste Ausgabe seines Kundenmagazin „redefine“ veröffentlicht. Das Magazin in englischer Sprache ist in elektronischer und in gedruckter Form erhältlich. Das Abonnement der Zeitschrift ist kostenlos.

www.barco.com/redefine/subscription.aspx

Elektrizität in neuer Form – Audi e-tron

Für die Webseite des auf der IAA 2009 vorgestellten Audi e-tron produzierte das Unternehmen und VDC-Mitglied Realtime Technologies einen voll animierten Spot. In einem kreativen Mix aus Designskizze und plastischem Realismus rast der elektrisch angetriebene Hochleistungs-Sportwagen durch eine urbane Szenerie, die sich aus komplexen Partikel-Animationen aufbaut. In 17 Sekunden inszeniert RTT den Audi e-tron im Zentrum eines Spannungsfeldes als Fahrzeugkonzept der Zukunft, das den Slogan „Vorsprung durch Technik“ unterstreicht.

www.realtime-technology.de/flash/index_de.php#/13_0

ISO Spezifikation für JT

Siemens PLM hat die Zertifizierung durch die International Organization for Standardization (ISO) für die detaillierte, umfangreiche Dokumentation des Dateiformates JT erhalten. Das in der PLM-Branche meistgenutzte 3D-Visualisierungsformat wurde in einem internationalen Abstimmungsprozess zertifiziert. Damit ist weltweit zum ersten Mal eine Zertifizierung der ISO für 3D-Visualisierung im Bereich PLM verfügbar.

www.siemens.com/plm

Virtual Reality im Anlagenbau

In der aktuellen Ausgabe von IDO: Communicate dem Newsletter des VDC Mitglieds ICIDO liegt der Schwerpunkt beim Thema „Anlagenbau“. Besonders die Industrie kann in diesem Bereich von virtuellen Technologien profitieren. Ein weiterer Schwerpunkt des Newsletters ist die 3D-Evolution, wie sie auch im Virtual Efficiency Congress gezeigt wurde.

www.vdc-fellbach.de/download.php?file=News/downloads/Webseitennews/ICIDO_IDO_Communicate_zehn.pdf

Virtual Reality Soft- und Hardware nach Schwabenart – VISENSO präsentiert Technologiemenü vom Feinsten

Die Stuttgarter Visualisierungs- und VR-Experten von VISENSO haben auf dem jährlich stattfindenden COVISE User Meetings ihre Produktneuheiten präsentiert. Für nahezu jede Branche und jeden Anwendungsfall stellt VISENSO heute maßgeschneiderte Lösungen zur Verfügung, die auf Standardkomponenten basieren und intelligent kombiniert einen schnellen Einsatz der VR-Technologie zu überschaubaren Kosten ermöglichen.

www.visenso.de/fileadmin/PDFs/2009/09-11-18_Virtual_Reality_Soft- und Hardware.pdf

Siemens PLM Software präsentiert NX 7.0 mit HD3D

Siemens PLM Software kündigt die Verfügbarkeit der Version 7.0 seiner Engineering-Software NX an, die mit der neuen HD3D-Technologie ausgestattet wurde. Dabei handelt es sich um eine intuitive Umgebung, die es ermöglicht, Daten aus verschiedenen Quellen in »High-Definition«-

Qualität zu visualisieren. Folglich können globale Produktentwicklungsteams vorhandene PLM-Informationen effizienter nutzen, um Entscheidungsprozesse bei allen Konstruktionsfragen zu erleichtern.

www.plm-it-business.de/xist4c/web/Siemens-PLM-Software--praesentiert-NX-7-0-mit-HD3D_id_861_dld_468750_app_510-24423.htm

Bitmanagement mit neuer Website und Online-Shop

Der Anbieter von Interaktiver 3D Grafik, Bitmanagement Software GmbH, hat nach sieben Jahren mit einer neue Website den gewachsenen Stand der Home Page abgelöst. Die Website ist seit dem 1. November 2009 online und zeigt eine Reihe von Neuerungen.

www.bitmanagement.de

Augmented-Reality-Browser auch für Symbian und Android

"Building the outernet together" ist der Slogan des Augmented-Reality-Browsers Junaio, der bereits für das iPhone verfügbar ist und bald auch für andere Plattformen zu haben sein soll. Entwickelt wird der Browser von der Müncher Firma Metaio, einem Spezialisten für AR-Systeme. Laut Firmengründer Thomas Alt soll der Browser im Januar auch für Symbian und Android erhältlich sein. Junaio erlaubt es iPhone-Besitzern, Fotos ihrer Umgebung mit 3D-Inhalten zu kombinieren.

www.heise.de/newsticker/meldung/Augmented-Reality-Browser-auch-fuer-Symbian-und-Android-863380.html

Neue Anwendungen für die Schwingungsanalyse

Die Schwingungsanalyse-Spezialisten von red-ant haben ihre erfolgreiche NVH-Systemlösung (NVH = Noise Vibration Harshness, engl. Fachausdruck für Schwingungsanalyse) MIG16 weiterentwickelt. Die neueste Generation erschließt neue Anwendungsfälle, die bisher nicht oder nur unzureichend von den Vorteilen der Überwachung von Vibrationen und Geräuschen profitieren konnten.

www.digital-engineering-magazin.de/index.php?level=1&CatID=19&inhalt_id=19&presse=7054&do=showDetail

Augmented Reality bei Mobiltelefonen

Spiegel Online befasst sich in einem aktuellen Artikel mit den Vorteilen von Augmented Reality in Mobiltelefonen. Applikationen mit AR können für verschiedenste Zwecke heute schon eingesetzt werden. In dem aktuellen Artikel befasst sich der Autor Matthias Kremp mit den verschiedenen Facetten und Möglichkeiten von Augmented Reality mit Smartphones. Egal ob beim Suchen nach einer neuen Wohnung, oder einfach nur dem richtigen Weg können neue AR-Applikationen für moderne Handys eine große Hilfe sein.

www.spiegel.de/netzwelt/gadgets/0,1518,662380,00.html

Making-of - Ein Blick hinter die Kulissen mit RTT

Wie entsteht ein virtueller Film? Und was muss passieren um Top CGI-Bilder für Kataloge produzieren zu können. Das VDC Mitglied RTT (Realtime Technology AG) steht für kreative 3D-Visualisierungslösungen. Eines ihrer aktuellen Projekt zum Toyota iQ lässt sich nun auf ihrer Webseite betrachten. Sehen Sie mehr unter

www.realtime-technology.de/flash/index_de.php#/13

Virtuelle Realität: Beitrag zur Krisenbewältigung im Schiffbau

Die Schiffsbranche befindet sich weltweit auf Talfahrt. Der Einsatz von Virtueller und Erweiterter Realität ist ein Schritt auf dem Weg aus dieser Krise. Die Forscher des Fraunhofer IGD und weitere Partner erarbeiten hierfür in einem Großprojekt neue Technologielösungen für deutsche Werften und Zulieferer. Das Projektvolumen beträgt 5,4 Millionen Euro.

www.igd.fraunhofer.de/press_media/releases/pi_2009/index.html

Fraunhofer-Präsident Bullinger „Manager des Jahres 2009“

Das manager magazin stellt in seiner aktuellen Ausgabe den „Manager des Jahres 2009“ vor. Die Jury von Wirtschaftsexperten hat in diesem Jahr Prof. Dr.-Ing. Hans-Jörg Bullinger, den

Präsidenten der Fraunhofer-Gesellschaft, zum Manager des Jahres gewählt. In der Begründung heißt es, dass die Fraunhofer-Gesellschaft „unter seiner Führung intensiver als je zuvor beiträgt zu technologischen Innovationen und zum Wirtschaftswachstum“.

www.fraunhofer.de/presse/presseinformationen/2009/11/manager_des_jahres_2009.jsp

Sicher operieren dank 3-D

Vor hundert Jahren mussten Ärzte Verstorbene obduzieren, um etwas über das Körperinnere des Menschen zu erfahren. Heute unterstützen 3-D-Bilder mit detaillierten Informationen über die Organstruktur Chirurgen bei der Planung und Durchführung von Operationen. Auf dem Bildschirm seines Computers sieht der Chirurg eine dreidimensionale Leber. Rot ist der Tumor markiert, der das Organ befallen hat. Der Chirurg kann das 3-D-Bild drehen und wenden und immer weiter in die feinen Strukturen hineinzoomen. Er sieht genau, wie groß der Tumor ist und welche Gefäße in der Nähe liegen.

www.doit-online.de/cms/do+it.themen/IT+%b6+Internet?detailid=8227&sd=1

Neuer VDI-Standard für technische Redakteure

Schlechte oder gar fehlerhafte Bedienungsanleitungen sind nach EU-Recht ein Produktfehler und gestatten Kunden eine Rückgabe ohne Wenn und Aber. Im industriellen Bereich ebenso wie beim Handel mit Endverbrauchern. Auch eine fehlende Dokumentation ist ein solcher Mangel und führt dazu, dass keine Abnahme erfolgt und ergo keine Zahlung. Aus diesen Gründen ist es für Unternehmen heute von substantieller Bedeutung, dass ihre technischen Unterlagen schnell, fehlerfrei und anwendergerecht erstellt werden.

www.plm-it-business.de/xist4c/web/Neuer-VDI-Standard-fuer-technische-Redakteure_id_1321_dld_440360_app_510-25021_.htm

German Research School for Simulation Science eröffnet neues Gebäude

Pünktlich zum Wintersemester hat die German Research School for Simulation Science ihr neues Gebäude in der Schinkelstraße bezogen. Die 2007 gegründete Graduiertenschule der RWTH und des Forschungszentrums Jülich vereint Lehre und Forschung. Sie bietet besonders begabten Studierenden in einer interdisziplinären Ausbildung Zugang zu herausragenden Supercomputer- und Visualisierungsressourcen.

<http://idw-online.de/pages/de/news343352>

Projekt ManuVAR

Das Projekt ManuVAR wurde im März 2009 im Rahmen des 7. EU-Forschungsprogramms gestartet. Es dient dazu, eine Technologieplattform sowie ein Framework zu entwickeln, um hochwertige Handarbeit im Industriebereich innerhalb des gesamten Produktlebenszyklus zu unterstützen. Dabei wird vor allem auf Virtual- und Augmented Reality gesetzt, um die Kommunikation zwischen Personen und Systemen zu optimieren.

www.manuvar.eu/pressandmedia/pressreleases/53-eu-7th-framework-project-manuvar-will-change-approach-to-high-value-high-knowledge-manual-work

Forschungsprojekt haptICS : Designtools für Designer

Forschungsvorhaben sind längst keine universitäre Domäne mehr. Auch an Fachhochschulen werden zahlreiche Forschungsprojekte durchgeführt, die sich durch einen hohen Anwendungs- und Praxisbezug auszeichnen. Am Institut für Angewandte Forschung der Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd wurde nun das erste Forschungsprojekt beendet. Die Interaktionsdesigner Ron Jagodzinski und Götz Wintergerst, beide ehemalige Absolventen der Hochschule, entwickelten mit "haptICS" Grundlagen und Technologien für ein neuartiges haptisch basiertes Interaktions- und Kommunikationssystem.

<http://idw-online.de/pages/de/news343920>

Virtuelle Reise durch den menschlichen Körper

Ist der Schatten auf der Computertomographie wirklich ein Tumor? Wenn Ärzte bei schwierigen Fragen ihre Kollegen um Rat fragen, können sie das jetzt vom heimischen Computer aus tun. Medizinische Untersuchungsbilder mit riesigen Datensätzen lassen sich dort mit dem Programm ImageVis3D darstellen, das von dem Saarbrücker Informatiker Jens Krüger im Team an der

Universität von Utah entwickelt wurde. Mit ihren besonderen Funktionen ist die Software bisher weltweit einzigartig. Auch an kleineren Rechnern lassen sich damit blitzschnell umfangreiche 3-D-Daten darstellen und verändern.

www.uni-saarland.de/nc/aktuelles/presse/news-lesen/datum/2009/11/12/virtuelle-reise-durch-den-menschlichen-koerper.html

CAD-Modelle mit virtuelle Prototypen vermessen

Täuschend echte computergenerierte Dinosaurier jagen in einer realen Waldlandschaft. Was wir schon von Hollywoodfilmen kennen, kann auch in der Industrie Anwendung finden – die Integration von 3D-Modellen in einer realen Umgebung. Augmented Reality (kurz: AR) heißt die Technologie, bei der virtuelle, computergenerierte Modelle im Bild einer realen Umgebung integriert werden. Dabei birgt AR noch eine zusätzliche Herausforderung im Vergleich zur Unterhaltung auf der Kinoleinwand: die Mischung zwischen Realität und Virtualität entsteht nicht in wochenlanger Studioarbeit, sondern in Echtzeit. Außerdem ist sie dynamisch und interaktiv: Der Betrachter kann die Objekte bewegen und die Szene aus verschiedenen Blickwinkeln sehen.

www.elektrotechnik.vogel.de/bildverarbeitung/articles/238143/

Fotorealismus – interaktiv und in Echtzeit

In vielen Unternehmen gibt es zwei Gruppen von 3D-Daten-Nutzer: Die Marketing- und die Entwicklungsabteilung. Oft arbeiten diese Abteilungen aber nicht zusammen, sondern generieren neue 3D-Daten aus dem Nichts, selbst wenn diese Daten bereits vorhanden sind. Der Grund dafür ist einfach: Die Abteilungen verwenden jeweils eigene Software-Produkte für die 3D-Visualisierung und Datenbearbeitung. Mit ICIDO's aktueller Version der Visual Decision Platform ändert sich dies. Beiden Seiten stehen die gleichen integrierten Shader und Environments zur Verfügung, die mit mental mill durch das Frankfurter Postproduktionsstudio mainworks generiert wurden.

www.icido.de/PDF/ICIDO_PM_mentalmill_20091110d.pdf

Virtual-Reality-Labor in Beijing eröffnet

Höhepunkt der Eröffnungsfeierlichkeiten war die Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung, in der wesentliche gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsarbeiten der beiden Partner beschrieben sind. Zu den zentralen Aktivitäten zählen die durch Virtual Reality unterstützte Fabrik- und Produktionsplanung sowie die Zusammenarbeit im Bereich Forschung und Lehre. Mit der Eröffnung des Virtual Reality Labors, zu dem das Fraunhofer IAO die Software und das Technik Know-how lieferte, wurde der Grundstein für diese Kooperation gelegt.

www.iao.fraunhofer.de/lang-de/presse-und-medien/334.html

Grundsteinlegung Institusneubau Fraunhofer IAO

Stuttgart als Zentrum für Innovationen und Spitzenforschung im Bereich des Virtuellen Engineering in Baden-Württemberg - diese Vision setzt das Fraunhofer IAO mit einem imposanten Neubau in die Realität um. Das "Zentrum für Virtuelles Engineering - Haus der Wissensarbeit ZVE" wird eine Plattform für Technologien des Virtuellen Engineering und zur Erprobung von zukunftsweisenden Arbeits- und Bürokonzepten. Bereits von Beginn an arbeitete das Planungsteam des ZVE mit dreidimensionalen digitalen Daten, um die Varianten jederzeit simulieren und in Echtzeit in den Virtual Reality-Studios des Fraunhofer IAO erleben zu können.

www.idw-online.de/pages/de/news343088

Visual Computing macht Information sichtbar

Seit Anfang Oktober dieses Jahres ist Dorit Merhof Juniorprofessorin am Fachbereich Informatik und Informationswissenschaft an der Exzellenzuniversität Konstanz. Ihr Fachgebiet ist Visual Computing. Im Interview mit doit-online.de spricht sie über den Reiz der Querschnittstechnologie, ihre Schwerpunkte an der Universität Konstanz und ihren Wunsch, dass mehr Frauen technische Berufe ergreifen.

www.doit-online.de/cms/do+it.themen/IT+%b6+Internet?detailid=8195&sd=1

ICU: Sonys neuer Ganzkörper-Controller

Das Technologieblog basicthinking.de schreibt über einen neuen „Ganzkörper-Controller“ der Firma Sony welcher nun auf der Vision 2009 in Stuttgart vorgestellt wurde. „Erinnert ihr euch noch

an das Projekt Natal? Microsoft hatte das Ganzkörper-Steuersystem für Xbox 360 schon vor einiger Zeit angekündigt, insgeheim wird wohl damit gerechnet, dass es erst Ende 2010 auf den Markt kommen wird. Doch vielleicht müssen wir gar nicht so lange warten, denn Konkurrent Sony hat auf der Vision 2009 in Stuttgart gerade einen ähnlichen Controller-Mechanismus vorgestellt. Der Name der Technik, ICU (Interactive Communication Unit), klingt zwar nicht ganz so fetzig wie Microsofts Pendant, dennoch braucht sich Sony mit dem Ding nicht zu verstecken."

www.basichinking.de/blog/2009/11/06/icu-sonys-neuer-ganzkoerper-controller/

Fraunhofer-Gesellschaft: Virtuelle Realität soll Embedded-Systeme sicherer machen

Wissenschaftler von Fraunhofer-Instituten wollen mit dem Einsatz von Virtueller Realität auch die nicht-physikalischen Eigenschaften eingebetteter Systeme sichtbar machen. Bei sicherheitsrelevanten Embedded-Systemen sind Fehlerfreiheit und hundertprozentige Funktionstüchtigkeit von entscheidender Bedeutung. Bei immer umfangreicherer Software und immer kürzeren Produktionszeiten ist es für den Entwickler aber fast unmöglich, jedes System bis ins Detail zu testen.

www.elektronikpraxis.vogel.de/themen/embeddedsoftwareengineering/testinstallation/articles/240452/

Konstruktives Duett

Ein mittelständischer Maschinenbauer macht es vor: Durch die Kopplung der beiden Welten CAD/PLM und ERP können Fertigungsunternehmen ihre Prozesse schneller und sicherer gestalten.

www.plm-it-business.de/xist4c/web/Konstruktives-Duett_id_1321_dld_435540_app_510-25021_.htm

Historie in 3-D

Dreidimensionale Computergrafiken halten Einzug ins Museum: Kunstgegenstände sollen in einem digitalen Archiv räumlich dargestellt werden. Das erleichtert Forschern die Suche nach ähnlichen Museumsexponaten und bietet Laien eine faszinierende 3-D-Schau.

www.fraunhofer.de/presse/presseinformationen/2009/11/historie-in-3d.jsp

Virtuelle Inbetriebnahme: Die Werkzeuge stehen bereit

Die Hersteller von PLM-Software haben in den letzten Jahren viel getan, um auch die Virtuelle Inbetriebnahme von Maschinen und Anlagen zu ermöglichen. Das hat viele Vorteile für den Anwender. Nun liegt es am Markt, die Werkzeuge auch einzusetzen – erste Anwender gibt es bereits. Was in dieser Hinsicht Siemens PLM Software bieten kann, darüber sprach der CAD.de mit Mirko Bäcker, Marketing Director EMEA, Digital Manufacturing.

http://news.cad.de/index.php?option=com_content&task=view&id=517&Itemid=217

===== Termine & Veranstaltungen =====

1.-3. Dezember 2009 Creativity World Forum

Forum am Schlosspark Ludwigsburg

www.creativityworldforum.de/3175.html

2.-5. Dezember 2009 EuroMold

Frankfurt am Main

www.euomold.com

7. Dezember 2009 IT-Gipfel: Open House SAP & Fraunhofer IAO

Institutszentrum der Fraunhofer Gesellschaft, S-Vaihingen

www.bitkom.org/de/veranstaltungen/102_61029.aspx

7.-9. Dezember 2009 Virtual Reality Conference of EGVE - ICAT - EuroVR

Lyon, France

<http://jvrc09.inrialpes.fr/>

8.-10. Dezember 2009 POWER-GEN International

Las Vegas Convention Center, USA

www.power-gen.com/index.html

8.-10. Dezember 2009 Visual Computing Research Conference

Universität des Saarlandes, Saarbrücken

<http://visualcomputingresearch.com/Default.aspx>

16.-19. Dezember 2009 SIGGRAPH ASIA

Yokohama, Japan

www.siggraph.org/asia2009/

17.-21. Januar 2010 IS&T/SPIE Electronic Imaging

San Jose, California, USA

<http://spie.org/electronic-imaging.xml>

22.-24. Januar 2010 International Conference on Agents and Artificial Intelligence

Valencia, Spanien

www.icaart.org

27.-30. Januar 2010 12. Fachmesse für Produktionstechnik

Messe Hamburg

www.digital-engineering-magazin.de/index.php?level=1&CatID=19&inhalt_id=19&presse=6322&do=showDetail

1.-4. Februar 2010 18th International Conference on Computer Graphics, Visualization and Computer Vision 2010

University of West Bohemia, Campus-Bory, Pilsen/Czech Republic

<http://wscg.zcu.cz/WSCG2010/wscg2010.htm>

2.-4. Februar 2010 LEARNTEC 2010

Messe Karlsruhe

<http://www.learntec.de>

3.-5. Februar Imagina

Monaco

<http://www.imagina.mc/>

===== Service & Kontakt =====

Haben Sie Fragen und Anregungen zu unserem Newsletter? Wir freuen uns über Ihr Feedback:
newsletter@vdc-fellbach.de

VDC Mitglieder können über den Newsletter ihre Unternehmensnachrichten veröffentlichen.
Einfach eine E-Mail an achim.czaykowska@vdc-fellbach.de.

Falls Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, bitte Mail an newsletter@vdc-fellbach.de,
Betreff: Newsletter abbestellen.

===== Impressum & Haftungsausschluss =====

Virtual Dimension Center Fellbach
Kompetenzzentrum Virtuelle Realität und Kooperatives Engineering w.V.

Auberlenstr. 13
70736 Fellbach
Tel.: 0711/58 53 09-0
Fax: 0711/58 53 09-19
E-Mail: info@vdc-fellbach.de

Genehmigt als wirtschaftlicher Verein durch das Regierungspräsidium Stuttgart unter dem Namen „VirCE – Kompetenzzentrum Virtuelle Realität und Kooperatives Engineering“ (Az. 15-1113-1/VirCE).

Vertretungsberechtigt durch:
Vorstandsvorsitzender Christoph Palm MdL, Oberbürgermeister Stadt Fellbach
Geschäftsführer: Jens Mohrmann, Dr. Christoph Runde

Umsatz-Steuer-Nr.: DE2229031320
Steuernummer: 90080/53721

Alle Beiträge im Newsletter wurden mit Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Eine Haftung für fehlerhafte oder unrichtige Informationen wird ausgeschlossen. Das Virtual Dimension Center Fellbach (VDC) übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen das VDC, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Das VDC hat in seinem Newsletter Links zu externen Internetseiten gelegt. Das VDC hat hierauf keinerlei Einfluss und macht sich diese Inhalte nicht zu Eigen. Für die Inhalte verlinkter Websites ist grundsätzlich jede Haftung ausgeschlossen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich.